



SÜDLOHNER VOLKSZEITUNG



Diskussion über Werte führen

KAB lädt Donnerstag ein

OEDING/KREIS. „Weil es und wertvoll ist...2“, lautet die Kampagne der KAB in der Diözese Münster. Aber was ist dem Einzelnen wertvoll? „Jeder Mensch hat seine eigene Vorstellung von Werten und das ist auch richtig und gut“, heißt es in der Ankündigung der KAB Oeding zu einer Veranstaltung: Im gemeinsamen Dialog über „Werte“ wollen sich die Mitglieder der KAB im Unterbezirk Stadtlohn in der Werkstatt Leben, die am Donnerstag, 27. Oktober, um

19.30 Uhr im Pfarrheim St. Jakobus in Oeding stattfinden, austauschen. Referentin des Abends ist die ehemalige Diözesanvorsitzende Theresia Wagner Richter aus Aldekerk.

Im Unterbezirk Stadtlohn sind die KAB-Vereine Gescher, Vreden, Stadtlohn, Südlohn und Oeding vertreten. Neben den Mitgliedern sind alle Interessierten zu diesem Abend eingeladen. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Auszubildende auf informativem Ausflug

Verpackungsunternehmen besucht

SÜDLOHN. Im Rahmen des ersten informativen und lehrreichen „Azubi-Betriebsausflugs“ haben jetzt insgesamt 18 Auszubildende des Südlohner Unternehmens ter Hürne die Ausbildungsleiterin Nicole Thomas für den Vertrieb und der Personalreferent Stefan Hollstegge den Lieferanten Wellkisten Peters GmbH & Co. KG in Moers-Kapellen besucht.

An dem Vormittag erfuhren die angehenden Industriekaufleute und Fachlageristen vieles über die Peters-Gruppe. Die Peters-Gruppe liefert Ver-

packungslösungen für Industrie und Handel und bildet mit ihren deutschlandweiten Standorten den Wirtschaftskreislauf für papierbasierende Verpackungen ab.

Nach der Schilderung betriebswirtschaftlicher Kennzahlen und den Einsatzmöglichkeiten von Verkaufsverpackungen aus Wellpappe gewannen die jungen Mitarbeiter des Südlohner Traditionsunternehmens in der Produktion einen Eindruck von den technischen Prozessen.



Auszubildende der Firma ter Hürne waren zu einem informativen Ausflug unterwegs. MLZ-Foto ter Hürne

BERATUNG

> Familienunterstützender Dienst (FUD) der Caritas Behindertenhilfe für die Dekanate Ahaus und Vreden: Beratung, Begleitung, Unterstützung für Familien in denen ein Mensch mit einer Behinderung lebt. Hindenburgallee 32, Ahaus, Tel. (025 61) 96 11 79.
> Integrationsfachdienst (berufliche Integration / Begleitung für Menschen mit Behinderung): Ahaus, Bahnhofstraße

93 (altes Kreishaus), Tel. (025 61) 97 89 29 oder 94 97.
> Anonyme Alkoholiker (AA): Freitags, 19.30 Uhr, Treffen im Karl-Leisner-Haus, Schlossstraße 23, Ahaus. Weitere Infos: Tel. 0151/18 1386 66.
> Kreuzbund: Selbsthilfe und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige: Kontakt über Tel. (025 61) 12 54.

Münsterland Zeitung

Das Beste am Guten Morgen
www.MuensterlandZeitung.de

Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne montags bis freitags von 6.30 bis 18.30 Uhr, samstags von 7 bis 12 Uhr unter 0800 - 66 55 44 3 weiter.

Anschrift: van-Delden-Straße 6-8, 48683 Ahaus
Anschrift Pressehaus Münster: Neubrückenstr. 8-11, 48143 Münster

Leserservice/Zeitungszustellung
Telefon 0800 - 66 55 44 3
E-Mail: leserservice@muensterlandzeitung.de

Lokalredaktion Ahaus
Telefon 0 25 61-6 97 46, Fax 0 25 61-6 97 49
E-Mail: redaktion@muensterlandzeitung.de
Lokalsport: Telefon 0 25 61-6 97 42, Fax 0 25 61-6 97 49
E-Mail: sportredaktion@muensterlandzeitung.de
Stefan Grothues (verantwortl., gro), Jessica Beck (jb), Manfred Eiferling (mel), Sylvia Lüttich-Gur (sy), Thorsten Ohm (to), Anne Winter-Weckenbrock (ewa), Bernhard Mathmann (Sport, bml), Verlagsleiter: Gerd Hildebrandt

Anzeigen/Beilagen/Werbung
Telefon 0 25 61-6 97 70, Fax 0 25 61-6 97 65
E-Mail: anzeigen.ahaus@muensterlandzeitung.de

HERAUSGEBER: Florian (F) u. Lambert Lensing-Wolff, Verlag Lensing-Wolff GmbH & Co. KG, Westenhellweg 86-88, 44137 Dortmund. VERLAGSLEITUNG: C. Sandmann, V.i.S.d.P. CHEFREDAKTION: H. Beckfeld, Dr. W. Kivi, LESERMARKT: B. Stöber, ANZEIGEN: Media 48 GmbH & Co. KG, Neubrückenstraße 8-11, 48143 Münster (U. Spannagel), DRUCK: LW-Druck GmbH & Co. KG, Harkortstr. 6, 48163 Münster, LO-GIS: Lensing-Wolff Pressevertriebsgesellschaft mbH & Co. KG (J. Euler), Nachrichten: WestNews GmbH & Co. KG (U. Niehaus, Poltik: G. Vogelsang, Wirtschaft: T. Storck, Regionales/Reportage: U. Becker, Sport: S. Klavenkamp, Berlin: Büro Slangen/Herholz, nachrichtenredaktion@muensterlandzeitung.de). Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 12 vom 01.01.2011. Für unverlangt eingesandte Texte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Fusion der Gemeinden

Die evangelische Kirche Oeding und Stadtlohn-Vreden werden eins

OEDING. In den evangelischen Kirchengemeinden Oeding und Stadtlohn-Vreden wird im kommenden Juli das passieren, was in der katholischen Kirche seit Längerem stattfindet: Die Kirchengemeinden werden zusammengeschlossen.

Die Notwendigkeit einer einzigen großen evangelischen Gemeinde liegt auf der Hand: In Oeding gibt es seit Februar 2010 keinen Pfarrer mehr, denn Frank Reese war komplett in den Schuldienst gewechselt. Seit Mai hilft die Pfarrerin im Entsendungsdienst, Christa Stenvers, dort aus. Doch da sie nur für drei Jahre entsandt wurde, musste eine dauerhafte Lösung geschaffen werden.

Ab dem 1. Juli 2012 werden dann die Pfarrer Uwe Weber aus Stadtlohn und Klaus Noack aus Vreden für die zusammengeführte Gemeinde zuständig sein. „Wir werden im Schuldienst kürzer treten müssen“, erklärt Klaus Noack. Momentan geben die beiden Pfarrer insgesamt 27 Stunden Religionsunterricht pro Woche. „Kleine Kirchengemeinden können ihren Pfarrer nicht durch Steuern finanzieren. Da ist der Schuldienst wirtschaftlich notwendig“, sagt Uwe Weber.

Gerechter Rhythmus

Christa Stenvers wurde für die Umstellung zeitlich begrenzt ins Team aufgenommen, bis sich die neue Struktur und Routine eingestellt hat. Aber auch wenn sie nach spätestens drei Jahren wieder weggeht, sollen alle Gottesdienste beibehalten werden. „Wir versuchen, für die sechs Predigtstellen einen gerechten Rhythmus zu finden, damit alle regelmäßig versorgt sind“, erklärt Noack. In normalen Wochen sei das kein Problem, aber besonders bei Feiertagen werde es eng. Deshalb sei man froh über die Hilfe von Christa Stenvers im Übergang.

Die Gemeindeglieder hätten die Fusion gut aufgenommen, sagen die beiden Pfarrer. „Natürlich gibt es durchaus Ängste in Vreden und Stadtlohn, da wir in unseren bisherigen Pfarrbezirken weniger präsent sein werden“, ergänzt Weber. Dennoch



Die Pfarrer Klaus Noack (l.) und Uwe Weber (2. v. l.) werden in der neuen Gemeinde die Predigten halten. Die Gemeindeglieder Ursula Hops (3. v. l.) und der Kirchenmeister von Oeding, Reinhold Hedwig werden die beiden dabei durch ihre Arbeit unterstützen. MLZ-Foto Beck

meint er, dass alle davon profitieren würden.

Gemeindebüro in Oeding

So gab es bisher kein Gemeindebüro. Für die große Gemeinde soll das Büro in Oeding zur Verfügung stehen, wo auch die Postadresse sein wird. Was allerdings aus dem Pfarrhaus, das jetzt leer steht wird, sei noch unklar. Aber es gebe schon Planungen über ein eventuelles Gemeindehaus.

Die Predigtstellen sollen eigentlich erhalten bleiben, mi-

nimal aber werden vier belegt sein. „Die Frage wie es mit den Kirchen dann weitergeht,

ist noch unklar, je nachdem was finanziell machbar ist“, erklärt Weber. Jessica Beck

Mehr Information in Versammlungen

In den anstehenden Gemeindeversammlungen erfahren die Bürger mehr über die Fusion und können über einen Namen abstimmen.

> In Stadtlohn findet diese am Montag, 31. Oktober, um 18 Uhr im Gemeindehaus statt.

> In Südlohn wird das Treffen am Sonntag, 6. November, nach dem Gottesdienst im Henricusstift sein.

> Die sechs Predigtstellen der neuen Gemeinde sind die Johanneskirche in Oeding, die Matthäuskirche in Weseke, die Markuskirche in Burlo, das evangelische Gemeindezentrum in Vreden und die Pauluskirche in Stadtlohn.

KAUS VEREINEN UND VERBÄNDEN

Ahaus

Aktion Teddybär: Heute um 19 Uhr Mitgliederversammlung bei Drebrer's, Wüllener Straße 19.

Plattdeutsche Bühne: Treffen heute um 20 Uhr zur Leseprobe im Vereinsraum.
Frauenchor: In den Herbstferien fällt die Chorprobe aus.

PhysioAktiv: Der Kurs „Fit&Balance“, Donnerstag um 10.15 Uhr mit M. Kappenstiel, fällt morgen wegen der Ferien aus.
Caritas Ahaus-Vreden: 14.30 Uhr, Singkreis in der Begegnungsstätte des Caritas-Seniorenheims Holthues Hoff.

Ottenstein

Feuerwehr Musikzug: Heute, 20 Uhr, Vorstandssitzung.
Funkengarde: Heike Weggen bringen am Sa., 29.10., fällt aus.
KAB-Doppelkopfarten: Heute um 20 Uhr im Pfarrheim. Anfänger u. Nichtmitglieder sind willkommen.

Graes

Sportabzeichen SF Graes: Am Mittwoch, 2.11., um 9 Uhr Treffen am Sportplatz zum Absolvieren der Schwimmleistung. Fahrer erbeten.

Wessum

Union Wessum AH/AL: Samstag, um 15 Uhr Treffen am VL zum Freundschaftsspiel gegen Wüllen. Spielbeginn 16 Uhr.
Chor Taktvoll: Ab 19.30 Uhr

Probe für Tenor und Bass bei Niewerth-Krüss, ab 20 Uhr für alle.

Wüllen

Nachbarschaft Brüningskamp: Nachbarschaftsversammlung, 27.10., 19.30 Uhr, Gaststätte Höstenpumpe.

Heek

Gesprächskreis für Eltern behinderter Kinder: Heute, 9.30 Uhr, Treffen im Kreuzzentrum.
Sportverein: Fitness für Teens und Twens und Pilates fällt heute noch einmal aus.
KBW: 9.30 Uhr, Workshop Acrylmalen für Kinder im Eppingschen Hof mit Brigitte Müller (zwei Plätze frei, Infos Tel. 6 67).

Evangelische Magdalenenkirche: 10 bis 11 Uhr, offene Kirche, Buchausleihe.

Laufteam: Neue Laufzeit jeden Mittwoch um 18.30 Uhr ab Johanneskindergarten. Alle Läufer, die mindestens eine halbe Stunde laufen können, sind eingeladen. Infos bei Sigrid Wittenberg 025 68/96 46 31.
Sportverein: Heute findet der Mannschaftssport von 19 bis 20 Uhr in der Verbundschule statt.

Katholische Öffentliche Bücherei: Heute ist wegen der Kinderbibelwoche keine Buchausleihe. Sonntag wieder von 10 bis 12 Uhr geöffnet.
Nachbarschaft Südesch: Heute um 20 Uhr Männerstammtisch in der Gaststätte „Zum alten Kaiser“.

Legden

KLJB: Heute Vorstandsrunde im Pfarrheim um 19.30 Uhr.

St. Franziskus Hospizbewegung: Heute, 17 bis 19 Uhr, ist Zeit für Gespräche, Informationen und Buchausleihe für alle Interessierten in der „Meile“, Kirchstraße 20. Gleichzeitig Einladung an alle Mitglieder zum Basteln der Weihnachtskarten; Schere mitbringen.

Familienzentrum „Wir für alle“: Heute von 15 bis 16.30 Uhr Elterntreff im St. Martin Kindergarten. Alle interessierten Eltern sind mit ihren Kindern willkommen. Anmeldung nicht erforderlich.

Nachbarschaft Waldkrone: Heute, 19.30 Uhr, Stammtisch der Frauen in der Gaststätte zur Waldkrone.

Stadtlohn

„Ohrwürmer“: Heute, 19 Uhr, Probe im Vereinslokal, anschl. gegen 20.45 Uhr mit Big Band im Probenraum der Wiesentaler Heimatverein: Heute, 15 Uhr, Haus Hakenfort: Stippvisite mit Kaffee und Rosinenbrot und Gedichten und Geschichten verstorbenen Stadtlohner Heimatdichter.
Radfahrgruppe Hintemann/Dahlhaus: Mittwoch um 14 Uhr Treffen am Hallenbad zur nächsten Ausfahrt. 16 Uhr, bei Lammer-Eichenhof.
LCT-Sängerstammtisch: Die Besprechung zur Reise nach „USA“ wird auf den 3. November 2012 verschoben.

BVB Fanclub: Es gibt für das Spiel gegen den VfL Wolfsburg am 5. 11. noch Südwest-Tickets und freie Busplätze. Anmeldung unter andre.leipold@bvb-stadtlohn.de oder unter Tel. (01 51) 53 24 05 66.

Südlohn

Allgemeiner Bauernschützenverein Südlohn, Vorstand: Am 2. 11. um 20 Uhr Treffen im Hotel Lövelt zur Versammlung. Infos: www.bauernschuetzenverein-suedlohn.de

KAB-Kleiderkammer: Die Kleiderstube am Therapiezentrum, Bahnhofstraße 1, ist heute zur Annahme von Kleiderspenden von 14.30 bis 16 Uhr geöffnet.
KAB: Heute, 14.30 Uhr, Kartenspielen – Skat und Doppelkopf in der Altentagesstätte auch für Nichtmitglieder.
KAB-Frauen: Heute, 14.30 Uhr, Spiel- und Begegnungsnachmittag für alle Frauen in der Altentagesstätte.

SC 28, Abteilung Gesundheit: In den Ferien ist das Fitness-Center für Geräte-Fitness zu den Zeiten von 9 bis 11 Uhr und 18 bis 21 Uhr geöffnet. Anmeldung nicht erforderlich.
AI/AH: Treffen Samstag, 17.30 Uhr, am Clubheim.

Oeding

Sound & Soul: Heute fällt die Probe aus. Auftritt am Samstag, evangelische Kirche (Privatkonzert v. Burghol Pass). Treffen um 17.45 Uhr.

KFD lädt zu Kaffee mit Theater

SÜDLOHN. Schon fleißig üben die Frauen der KFD-Theatergruppe sowie die Tanzgruppe mit Elisabeth Huning für den Frauenkaffee der Frauengemeinschaft (KFD) St. Vitus Südlohn.

Die Jahreshauptversammlung der KFD St. Vitus Südlohn verspricht somit wieder ein paar vergnügliche Stunden, bei denen die Lachmuskeln trainiert werden. Die Termine für diese Veranstaltung sind am Dienstag, 8. November, und Mittwoch, 9. November, jeweils um 19 Uhr sowie auch am Mittwoch, 9. November, um 13.30 Uhr.

Die Anmeldungen für der traditionellen Veranstaltung sind in der Bücherei am Kirchplatz an folgenden Tagen möglich: Mittwoch, 2. November, von 9.30 bis 11 Uhr und am Donnerstag, 3. November, von 14.30 bis 16.30 Uhr.

Pfarrer sammelt Brillen

OEDING. Der nächste Seniorennachmittag der Pfarrgemeinde St. Jakobus findet am Mittwoch, 2. November, statt. Beginn ist um 15 Uhr mit einer Messe, die Pfarrer Gerhard Witzel aus Essen mit den Teilnehmern feiern wird.

Die Älteren der Pfarrgemeinde kennen den Pfarrer, weil er schon einige Male mit Friedhelm Ribberger von der Nangina-Gruppe aus Witten in Oeding war und ausgediente, aber noch intakte Brillen für Afrika gesammelt hat. Pfarrer Witzel wird nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken von der Entwicklungsarbeit der Nangina-Gruppe in Afrika berichten und auch wieder die Decken und Pullover, die die Mitglieder des Lepa-Strickkreises angefertigt haben, sowie Brillen für Afrika mitnehmen.

Wer also noch gute Brillen, die nicht mehr benötigt werden, zu Hause hat, kann diese bis zum 2. November im Vorraum der Pfarrkirche St. Jakobus am Schriftenstand ablegen oder aber auch nachmittags zum Pfarrheim mitbringen.

HEUTE

Stadtlohn

> Stippvisite des Heimatvereins im Haus Hakenfort. Ab 15 Uhr sind alle Mitglieder und Interessierte zu gemütlicher Runde bei Kaffee und Rosinenbrot eingeladen. Es werden Gedichte und Geschichten vorgetragen und Lieder gesungen.

NAMENSTAG

> Josefine, Witta

AUSSTELLUNGEN

Ahaus

> „Selbstbestimmungen“, Werke von Mona Hakimi-Schüler und Sophie Melinda Reinhold, im Schloss. Mo bis Fr 9 bis 17 Uhr, Sa 14 bis 17, So 11 bis 17 Uhr.

Asbeck

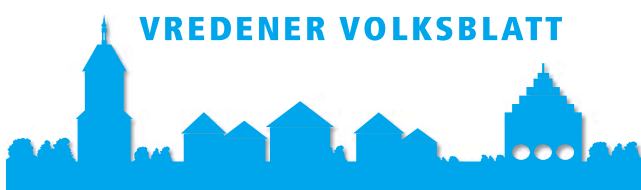
> Irene Jonkhoff Spigt, Wirbelwind von Amsterdam, Galerie Brücke. Di 19 bis 22 Uhr, Do 11 bis 18 Uhr, Sa/ So 14 bis 18 Uhr.

Stadtlohn

> Bilder aus den Foto-Kursen der VHS, VHS-Haus.

Vreden

> Zwei-Euro-Münzen aus ganz Europa aus der Sammlung von Gerd Garwer zu den Öffnungszeiten in der Volksbank, Freiheit.



Von Maisglitzer bis zur Edelmaus

Siebtklässler entwerfen Schuhkunstwerke

VREDEN. Anlässlich der Ausstellung des Hamaland-Museums „Geht's gut? – 150 Jahre Schuh-Design“ haben die Schülerinnen und Schüler der Klasse 7c des Gymnasiums Georgianum vorhandene Schuhe zu Kunstschuhen verändert, verfremdet oder neue Schuhkunstwerke entworfen. „Die Kriterien für die Gestaltung lauteten: so ausgefallen wie möglich, wenn machbar aus Recyclingmaterial und alle sollten ein Thema ansprechen oder einer spezifischen

Funktion zuzuordnen sein“, erläuterte Kunstlehrer Ferdi Schreiber. Aus den verschiedensten Materialien entstanden ganz besondere Schuhe, mit Titeln von „Edelmaus“, über „Hippi-Schwein“ bis zum „Maisglitzer“ oder „Gartenzwergschuh“. Die Schuhkunstwerke sind im Foyer in einer Vitrine ausgestellt bis zum 15. Januar 2012 bestaunt werden. rol



Die Siebtklässler haben Schuhkunstwerke entworfen, die jetzt im Hamaland-Museum zu sehen sind. MLZ-Foto Rolvering

Inklusion in Vreden auf gutem Weg

Landespolitik und Kommunen gefordert

VREDEN. In Vreden ist die Inklusion auf recht gutem Weg, wie bei der Podiumsdiskussion der SPD festgehalten wurde. Markus Windmeier zog eine Bilanz aus den Diskussionsbeiträgen. So wurde die Ausbildung von mehr Sonderpädagogen gewünscht und diesbezüglich der Wegfall des Numerus Clausus. Die Klas-

sen sollten kleiner und mehr „Teamteaching“ ermöglicht werden. Auch das Gebäudemanagement der Kommunen müsse sich der Aufgabe stellen, wurde festgehalten: Es müssten Aufzüge für Kinder in Rollstühlen und beispielsweise Versorgungsräume geplant und gebaut werden.

Spannend: Spanien im Mittelalter und in der Moderne

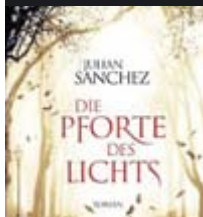
Roman „Die Pforte des Lichts“

VREDEN. Hildegard Lansing (Foto) vom Team der Öffentlichen Bücherei Vreden stellt den Roman „Die Pforte des Lichts“ von Julian Sanchez vor, erschienen im Limes Verlag, 2011, 508 Seiten. ISBN 978-3-8090-2588-7.



Santa Eulalia, Barcelonagotische Kathedrale, heraus. Über eine junge Frau, die an der Pest erkrankte. Und über einen Steinmetz, der Anhänger der Kabbala war. Die jüdische Geheimplatz erzählt von einem „Stein Gottes“, der magische Kräfte haben soll. Im Mittelalter suchten sowohl Christen als auch Juden nach ihm. Enrique ahnt, dass auch Artur darüber

Buch der Woche



Bescheid wusste und versuchte, das Versteck jenes magischen Edelsteines aufzuspüren.

Julian Sanchez, 1966 in Barcelona geboren, entführt den Leser in seinem Debütroman in einer spannenden Mischung aus Unterhaltungsroman, Thriller und historischem Roman in das Spanien des Mittelalters und der Moderne.

Die Öffnungszeiten der Öffentlichen Bücherei Vreden: Di bis Fr 9 bis 12 und 14.30 bis 18.30 Uhr, Sa 17 bis 18.30 Uhr.



Im Anschluss an die offizielle Ausstellungseröffnung hatten die Gäste reichlich Gelegenheit, die Ausstellung in Augenschein zu nehmen und in Gesprächen mit ehrenamtlich Tätigen Netzwerke zu knüpfen. MLZ-Fotos (2) Rolvering

Werbung fürs Ehrenamt

Ausstellung in Rathaus soll zu freiwilligem Engagement motivieren

VREDEN. „Reizvolle Augenblicke“ – heißt die Ausstellung des Netzwerkes „Freiwillig engagiert im Kreis Borken“, die am Montagabend im Rathaus vor rund 50 ehrenamtlich engagierten Vredenern und weiteren Gästen eröffnet wurde.

Bernd Kemper, der Erste Beigeordnete der Stadt Vreden, übernahm die Begrüßung und richtete die Grüße des erkrankten Bürgermeisters Dr. Christoph Holtwisch aus. „Die Freiwilligenarbeit ist sehr vielschichtig, vor allem ältere Menschen engagieren sich vielseitig. Wir möchten auch junge Menschen für das Ehrenamt sensibilisieren“ so Kemper.

Die Motive der Ehrenamtlichen seien so unterschiedlich wie die Tätigen selbst. „Botschaft der Ausstellung soll nicht nur die Werbung für das Ehrenamt sein, auch der Dank an die bereits Tätigen spielt eine große Rolle“, hob der Beigeordnete hervor. Seitens des regionalen Stif-

tungsverbundes im Kreis Borken, in dem sich elf Stiftungen des Kreises Borken zusammengeschlossen haben, und als Vorsitzender der Bürgerstiftung Vreden betonte Hermann Pennekamp die große Bedeutung des Ehrenamtes. „Wir müssen uns hier in Vreden in Bezug auf das Ehrenamt nicht verstecken. Im Kreis Borken werden die gleichen Ziele verfolgt. Mit der Werbung für das Ehrenamt sollen Nischen geschaffen werden, wo Lebensqualität unterstützt wird“, erklärte Hermann Pennekamp.

Das Ziel des Netzwerkes „Freiwillig engagiert im Kreis Borken“ ist es, die Kommunikation zwischen Haupt- und



Hermann Pennekamp bei seiner Ansprache vor ehrenamtlich tätigen Vredenern.

Ehrenamtlichen zu verbessern, neue Formen der Zusammenarbeit zu entwickeln und noch mehr Menschen für freiwilliges Engagement zu

gewinnen. In Wort und Bild wird in der Ausstellung die Arbeit einzelner Ehrenamtlicher vorgestellt, diese stehen beispielhaft für die Vielfalt und Bandbreite der möglichen Einsatzfelder für Freiwillige.

Die Schau wandert ein Jahr lang durch alle Kommunen des Kreises Borken und soll auch junge Menschen ansprechen, ehrenamtliche Projekte zu unterstützen – „damit die freiwillige Leistung der Gesellschaft auch für die Zukunft gesichert ist“, heißt es in der Schau. Dass durch die Ausstellung viele neue Freiwillige mobilisiert werden könnten, hofft auch Markus Thesing (Regionaldirektor der Sparkasse Westmünsterland) in seinem Grußwort. Die Sparkasse Westmünsterland unterstützt die Ausstellung gemeinsam mit der Sparkassenstiftung für den Kreis Borken, der Stiftung der Stadtparkasse Bocholt und der Bürgerstiftung Vreden als Sponsor. rol

Engagement im Netzwerk

Das Netzwerk „Freiwillig engagiert“ im Kreis Borken hat die Ausstellung initiiert. In diesem Netzwerk arbeiten zurzeit 19 Institutionen, Vereine und Verbände zusammen. Weitere Informationen zum Netzwerk „Freiwillig engagiert“, zur Ausstellung und ihren weiteren Gastspielen im Kreis gibt es im Internet. www.sinn-voll-anders.de

In Lüntener Geschichte eintauchen

VREDEN. Zur Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Lünten am Sonntag, 30. Oktober, um 10 Uhr im Saal Vrenegor sind neben den Mitgliedern auch alle Interessierten und Heimatfreunde aus Lünten eingeladen.

Bei Kaffee und Weggen werden zunächst die Regularien wie Jahresrückblick und Kassenbericht im Blickpunkt stehen. Im Anschluss wird ein interessanter Vortrag angeboten: Dr. Volker Tschuschke aus Vreden, Leiter des Landeskundlichen Instituts, referiert über die Entwicklung des Raumes Vredens und besonders über das Dorf Lünten, das an der „Baumwollstraße“ liegt. Die Entstehung der Textilindustrie, die Tonverarbeitung und die Kultivierung der Heideflächen werden Themen sein. Der Vortrag wird mit viel Bildmaterial unterlegt.

Der Heimatkalender 2012 wird ebenfalls im Rahmen der Jahreshauptversammlung vorgestellt und ist an diesem Morgen für zehn Euro zu erwerben. Dieser Kalender zeigt Bilder aus Lünten mit Ansichten, die die Jugend nicht mehr kennt: Lünten mit zwei Tankstellen, drei Lebensmitteläden und einem Lager der bäuerlichen Genossenschaft. Diese Bilder möchte der Heimatverein in Erinnerung rufen und Gespräche darüber anstoßen.



In der Leiterrunde der Messdiener wurden jetzt die Ämter verteilt. MLZ-Foto privat

Noch mehr Aktionen geplant

Ämter- und Neuleiterwahlen der Messdiener St. Georg

VREDEN. Kürzlich fand sich die Messdienerleiterrunde zu den alljährlichen Ämterwahlen zusammen. Zunächst stand der Rückblick auf die Messdienerarbeit des vergangenen Jahres an. Dabei konnte die Leiterrunde letzten Endes eine sehr positive Bilanz ziehen, nahm sich aber dennoch vor, sich im kommenden Jahr mit beispielsweise mehr Aktionen und Variationen innerhalb der gesamten Messdienerarbeit noch mehr zu steigern.

Bei den anschließenden Wahlen wurde Leitersprecher Stephen Wissing einstimmig wiedergewählt; unterstützt wird er in diesem Jahr von Yannis Rosing. Um die finanziellen Angelegenheiten kümmern sich erneut Jonas Nie-

hues und Matthias Terbrack als erster und zweiter Kassenswart. Auch das kommende Sommerlager steht wiederum unter der Leitung von Philip Gescher. Zum zweiten Lagerleiter wurde Steffen Haase gewählt. Henrik Bockwinkel wird sich weiter als erster Verwalter um das Messdienerinventar kümmern, sein Stellvertreter ist Julian Resing.

Erstmalig Fotograf gewählt

Im Jugendausschuss werden die Messdiener erneut von Nils Jöster vertreten. Um den Dienstplan und die dazugehörigen Fehllisten wird sich Olaf Krandick in Zusammenarbeit mit Thomas Wissing kümmern. Stefan Buning kümmert sich als „Webmaster“

weiter um die Internetseite der Messdienerhomepage, Christopher Vrennegor achtet weiterhin auf die Ordnung im Messdienerraum im Pfarrheim. Für die Öffentlichkeitsarbeiten ist auch in diesem Jahr Fabian Schenzel zuständig. Erstmals wurde mit Felix Schmäing ein Fotograf bestimmt, der das ganze Jahr über für zahlreiche Fotos aller Messdieneraktionen zuständig ist, die dann auch auf im Internet wiederzufinden sind.

Zudem sind noch einige Neuleiter gewählt worden, die die Leiterrunde in Zukunft unterstützen werden. Dazu gehören Julian Wethmar, Lukas Rolvering, Andre van den Berg, Bastian Buning sowie Fabian Bonato und Jan Wenning. www.mdstgeorg.de

Krankentag: Jetzt anmelden

VREDEN. Die Vorbereitungen laufen zurzeit auf Hochtouren: Am Samstag, 5. November, findet der 48. Krankentag im Hotel Meyerink, Up de Bookholt, statt. Ein umfangreiches musikalisches und geselliges Programm erwartet die Teilnehmer.

Um 14.30 Uhr beginnt der Krankentag mit einem Wortgottesdienst, der von Dechant Guido Wachtel gestaltet wird. Musikalisch untermauert wird der Gottesdienst von der Seniorenband der Feuerwehr. Wie gewohnt, wird der unterhaltsame Teil mit einer gemeinsamen Kaffeetafel eröffnet, die Gelegenheit zum Austausch und Klönen bietet. Im weiteren Verlauf erfreut der Kirchenchor St. Antonius, Ammeloe mit seinem Gesang die Besucher. Das Ende des Krankentages wird gegen 17 Uhr sein.

Kranke und ältere Alleinstehende aus den umliegenden Landgemeinden Vredens lassen die Organisatoren ebenfalls zur Teilnahme am Krankentag ein. Auch eventuelle Begleitpersonen sind willkommen.

25 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer des Caritasausausschusses von St. Georg, vom Diakoniekreis der evangelischen Gemeinde und Mitglieder der „aktion 365“ organisieren alljährlich den Krankentag.

Jetzt anmelden

Anmeldung: Bis zum 2. November sollten sich Interessierte anmelden bei Bernd Nünning vom Organisationsteam, Tel. (025 64) 335 78.

Kosten: Es entstehen keine Kosten für die Teilnehmer, jedoch werden wie jedes Jahr Spenden für ein karitatives Projekt gesammelt.

Wer möchte Krippen ausstellen?

VREDEN. Die Vorbereitungen für die 16. Krippenausstellung im Heimathaus Noldes in Ammeloe sind bereits angelaufen. Der Heimatverein Ammeloe fragt wie alljährlich an, wer Interesse hat, seine Krippe oder auch Bilder, Figuren und Plastiken, die Advent und Weihnachten zum Inhalt haben, zur Verfügung stellen möchte. Anmeldungen nehmen Maria Noldes, Tel. (025 64) 10 38, und Maria Ostendorf (025 64) 14 95, entgegen. Alle zur Verfügung gestellten Exponate werden rechtzeitig zum Weihnachtsfest zurück gegeben, betont der Heimatverein.

Mittelpunkt der Ausstellung wird die Krippe aus der Marien-Kirche in Vreden sein. Der Heimatverein freut sich über eine rege Beteiligung. Die Ausstellung beginnt am 20. November und endet am 11. Dezember.

„Lieselotte sucht einen Schatz“

VREDEN. Im Rahmen der bundesweiten Bibliothekswoche „Treffpunkt Bibliothek – Information hat viele Gesichter“ bietet am Donnerstag, 27. Oktober, eine Vorlesepatin des Vereins „Lesekosmos Vreden“ in der Öffentlichen Bücherei für alle Kinder ab vier Jahren ein Bilderbuchkinos an. Gezeigt und vorgelesen wird das Buch „Lieselotte sucht einen Schatz“. Das Bilderbuchkinos beginnt um 16.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Alle Interessierten sind eingeladen. www.buecherei-vreden.de